

**Herstellererklärung für Wohnungslüftungsgeräte für den gemeinsamen  
Betrieb von Lüftungsanlage und Festbrennstoff-Feuerstätte  
(Einfachbelegung)**

Hersteller: NIBE  
Gerätetyp: ERS 10-500  
Zusatzausstattung: \_\_\_\_\_

Muster für eine Herstellererklärung für Wohnungslüftungsgeräte für den gemeinsamen Betrieb von Feststoff-Feuerstätten bei Einfachbelegung gemäß der Übersicht des Verbände-/Branchenübergreifenden Expertenkreises. Diese Herstellererklärung wird im Folgenden sowie in der Übersicht als Herstellererklärung für Wohnungslüftungsgeräte bezeichnet.

Zentrales Wohnungslüftungsgerät mit WRG gemäß EU 1253/2014:

Fußnote 1: In die Herstellererklärung für Wohnungslüftungsgeräte ist der balancierte Betrieb (maximale Abweichung der Volumenströme von max. +/- 10 %), die sog. technische Sicherheit des Gerätes zu bestätigen. Der balancierte Betrieb muss in allen Betriebszuständen (Frostschutz, Sommerbetrieb, Volumenstromabweichungen etc.) gewährleistet sein.

Ergänzende Erklärungen gemäß Fußnote 1

**Frostschutz:** DIN EN 13142 – DFP (Declaration Frost Protection)

- Eine Option aus Folgenden:  E Elektrischer Vorerhitzer  
 B Bypass  
 S WRG ohne Einfriergefahr (z.B. Enthalpie WÜT)  
 bauseitige Lösung (siehe Fachunternehmererklärung)

Nicht geeignet sind die folgenden Varianten DFP: M (Mischluft),  
L, I (Disbalance durch  
Volumenstromänderung)

**Sommerbetrieb:** DIN EN 13142

- Eine Option aus Folgenden:  DFP – B (Bypass)  
 SPB (Sommerbox)  
 Rotor abgeschaltet

**Volumenstromabweichung:**

- Alle zu erfüllen:  MFB class 1 (- 3% ≤ D/S ≤ + 3%)  
 v < 0,1 DIN EN 13142 Tabelle 2 bei 10 Pa  
 Bei Ausfall des Zuluftventilators wird auch der Abluftventilator abgeschaltet.

Raumweises stetiges (Dezentrales) Wohnungslüftungsgerät mit WRG gemäß EU 1253/2014:

Fußnote 1: In die Herstellererklärung für Wohnungslüftungsgeräte ist der balancierte Betrieb (maximale Abweichung der Volumenströme von max. +/- 10 %), die sog. technische Sicherheit des Gerätes zu bestätigen. Der balancierte Betrieb muss in allen Betriebszuständen (Frostschutz, Sommerbetrieb, Volumenstromabweichungen etc.) gewährleistet sein.

Ergänzende Erklärungen gemäß Fußnote 1:

**Frostschutz: DIN EN 13142 - DFP**

- Eine Option aus Folgenden:*
- E Elektrischer Vorerhitzer
  - B Bypass
  - S WRG ohne Einfriergefahr (z.B. Enthalpie WÜT)
  - bauseitige Lösung (siehe Fachunternehmererklärung)

Nicht geeignet sind die folgenden Varianten DFP: M, L, I

**Sommerbetrieb: DIN EN 13142**

- Eine Option aus Folgenden:*
- DFP – B (Bypass)
  - SPB (Sommerbox)

**Volumenstromabweichung:**

- Alle zu erfüllen:*
- MFB class 1 (- 3% ≤ DIS ≤ + 3%)
  - v < 0,1 DIN EN 13142 Tabelle 2 bei 10 Pa
  - Bei Ausfall des Zuluftventilators wird auch der Abluftventilator abgeschaltet.

Raumweises alternierendes (Dezentrales) Wohnungslüftungsgeräte (push-pull) mit WRG gemäß EU 1253/2014:

Ergänzende Erklärungen: Nach Klarstellung in den Beiblättern 3 und 4 der DIN 1946-6 folgt ein Vorschlag.

Einrichtungslüftungsgeräte/Abluftgeräte gem. EU 1253/2014:

Fußnote 3: In die Herstellererklärung für Wohnungslüftungsgeräte sind die Kenndaten des Geräts in Hinblick auf Aspekte wie Ventilatorkennlinie, Abhängigkeit von Volumenstrom und Druckdifferenz, usw. aufzunehmen.

Ergänzende Erklärungen gemäß Fußnote 3:

**Entlüftungsgeräte nach DIN 18017-3:**

Volumenstromabweichung:

- Alle zu erfüllen*
- Zulassung z.B. Allgemein bauaufsichtliche Zulassung (abZ) beurteilt nach DIN 18017-3 (Hinweis: Die Volumenstromabweichung durch Stördrücke von 40 oder 60 Pa beträgt weniger als ± 15 %.)

- Erfüllen soweit vorhanden*  Nachweis zum gemeinsamen Betrieb mehrerer  
Geräte/Ventile nach DIN 18017-3:2020  
Abschnitt 5.1.2

**Einrichtungslüftungsgeräte ohne Kanalanschlussstutzen:**

Volumenstromabweichung:

- Alle zu erfüllen*  Druckschwankungsempfindlichkeit S1 oder S2

**Einrichtungslüftungsgeräte mit Kanalanschlussstutzen:**

Volumenstromabweichung:

- Alle zu erfüllen*  Druckschwankungsempfindlichkeit S1 oder S2

Datum, Unterschrift, Unternehmen (Ersteller)



Systemtechnik GmbH  
Am Reiherpfahl 3  
28223 Celle - Altenhagen  
Tel. 0 51 41 - 75 43 - 0  
Fax 0 51 41 - 75 43 - 99

i. A. L. Heinrich  
Lars Heinrich